

## 742725-2023 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Neubau Grundschule Wertheim -  
Tragwerksplanung

OJ S 236/2023 07/12/2023

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Wertheim

E-Mail: [wettbewerb@assmann.info](mailto:wettbewerb@assmann.info)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung  
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Grundschule Wertheim - Tragwerksplanung

Beschreibung: Für den Neubau der Grundschule in Wertheim wird die Hochbauabteilung der  
Stadtverwaltung mit Unterstützung eines externen Planers die Planungsphasen 1 bis 2  
entwickeln. Im Rahmen dieser Bekanntmachung werden folgenden Leistungen vergeben: -  
Los 3: Leistungen gemäß HOAI §§49 ff. - Fachplanung Tragwerksplanung. Die Vergabe wird  
von der Lph 3 bis 6 beauftragt. Die Lose 1 (Technische Ausrüstung HLS), Lose 2 (Technische  
Ausrüstung Elektro), Lose 4 (Objektplanung) und Lose 5 (Freianlagen) werden in einem  
parallelen Verfahren zeitgleich ausgeschrieben.

Kennung des Verfahrens: 9291ce22-6a82-48b8-ad6f-7163e4b80a36

Interne Kennung: Wertheim-GS-2024-TP

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum  
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Carl-Roth-Straße

Stadt: Wertheim

Postleitzahl: 97877

Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

## **Bedingungen für die Einreichung:**

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Konkurs: Vollständige Aufstellung der Ausschlussgründe siehe Vergabeunterlagen

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Neubau Grundschule Wertheim - Tragwerksplanung

Beschreibung: Die Stadt Wertheim plant den Neubau einer zweizügigen Grundschule mit Ganztagesbereich in unmittelbarer Nähe des bestehenden Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Wertheim als Ersatz für den jetzigen Standort an der Alten Steige. Im Rahmen der integrierten Planung sollen fundierte Aussagen dazu getroffen werden, wie der Schulneubau den veränderten pädagogischen Anforderungen gerecht wird, die heute an Schulen gestellt werden. Diese Herausforderungen lassen sich mit folgenden Schlagworten beschreiben: Differenzierung, erfahrungsorientiertes Lernen, individuelle Förderung, Betreuung im Ganztage, Inklusion, Mitarbeiterentwicklung, Kommunikation, Balance von Ruhe und Bewegung, Beratung, Einbindung außerschulischer Partner u.a. Das zukünftige Grundstück der Grundschule liegt südlich der Wertheimer Innenstadt auf dem ehemaligen Krankenhausareal und ist Teil einer laufenden städtebaulichen Entwicklungsplanung. Neben der Grundschule entstehen auf dem ehemaligen Krankenhausgelände eine Dreifeldsporthalle (südlich des Grundschulstandorts), sowie neuer Wohnraum in einem Mix aus Mehrfamilien, Ein- und Zweifamilienhäusern. Zusammen mit dem Dietrich-Bonhoeffer Gymnasium und der Turn- und Schwimmhalle, formen die neuen Bausteine aus Grundschule und Sporthalle einen „Campus“ mit gemeinsamen Freiflächen. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass bereits im Vorfeld Unternehmen bei der Erstellung der Vorplanung unterstützend involviert waren. Die Arbeitsergebnisse bilden die Grundlage für die weitere Planung und werden allen Bewerbern zur Verfügung gestellt. Hierdurch stellt der Auftraggeber sicher, dass der Wettbewerb durch eine etwaige Teilnahme dieser vorbefassten Unternehmen nicht verzerrt wird (vgl. § 7 Abs. 1 und 2 VgV). Die Kosten der geförderten Baumaßnahme betragen laut Kostenrahmen rd. 9,9 Mio. EUR brutto (Kostengruppen 300 bis 400). Beginn der Planung ab LPH 3 für die Leistungen HLS, Elektro, Statik und Freianlagen: April 2024. Beginn der Planung ab LPH 5 für die Leistungen der Objektplanung: Oktober 2024. Geplanter Baubeginn: September 2025  
Geplante Fertigstellung: September 2027  
Interne Kennung: Wertheim-GS-2024-TP

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

#### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Entsprechend Projektfortschritt

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Carl-Roth-Straße

Stadt: Wertheim

Postleitzahl: 97877

Land, Gliederung (NUTS): Main-Tauber-Kreis (DE11B)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

#### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1) Für sämtliche Angaben und Nachweise sind verbindlich der „Bewerbungsbogen“ und die „Referenzbögen“ zu verwenden. Geforderte Nachweise sind als Anlagen beizufügen; 2) Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen, Nachweise und Referenzen berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen bleiben bei der Wertung unberücksichtigt; 3) Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss aus dem Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen gelten auch mehrere Bewerbungen von Einzelpersonen oder Unternehmen innerhalb verschiedener Bewerbungen von Bietergemeinschaften. In diesem Fall werden alle betroffenen Bewerbungen ausgeschlossen; 4) Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt; 5) Evtl. auftretende Fragen sind bis spätestens 5 Tage vor Schlusstermin in Textform elektronisch über die Vergabepattform zu stellen. Die Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls elektronisch über die Vergabepattform; 6) Die Anträge auf Teilnahme sind elektronisch fristgerecht über die angegebene e-vergabe-Plattform einzureichen; 7) Die erforderlichen Angaben, Erklärungen sowie Nachweise zur Leistungsfähigkeit des Bewerbers ergeben sich im Einzelnen aus dem Bewerbungsbogen. Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitige Vorlage des Teilnahmeantrags oder Teilnahmeanträge nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung. Der Teilnahmeantrag ist ohne handschriftliche Unterschrift gültig. Bestätigt wird der Antrag auf Teilnahme an diesem Vergabeverfahren verbindlich durch Eintragung des Namens des bevollmächtigten Vertreters des Unternehmens bzw. der Bewerbergemeinschaft im Bewerbungsbogen; 8) Der Auftraggeber behält sich vor, eine verkürzte Angebotsfrist (2. Verfahrensstufe) in Anspruch zu nehmen. Diese Frist gemäß § 17 Abs. 7 VgV reduziert sich für alle Bewerber von 30 Tagen auf 20 Tage ab dem Tag nach der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Mit Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt sich der Bewerber mit der verkürzten Angebotsfrist einverstanden bzw. kann dem widersprechen.

### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Die angegebene Nummerierung bezieht sich auf den Bewerbungsbogen:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.1) Angaben des Unternehmens/federführenden Büro.

Nachweise: Auszug aus dem gerichtlichen Register (Berufs-, Handels- oder Partnerschaftsregister), sofern die Gesellschaftsform dies erfordert. Vorlage spätestens mit Angebotsabgabe; 1.2) Bei Bewerbergemeinschaften: Der Teilnahmeantrag wird durch das federführende Büro gestellt. Die Namen der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft sind im

Bewerbungsbogen unter Punkt 1.2 anzugeben. Dem Teilnahmeantrag des federführenden Büros ist ergänzend folgendes beizufügen: - Bewerbergemeinschaftserklärung (siehe "Anl\_BGE" des Bewerbungsbogens), - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, - Auszug aus dem gerichtlichen Register (Berufs-,

Handles- oder Partnerschaftsregister) jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft, sofern die Gesellschaftsform dies erfordert. Vorlage spätestens mit Angebotsabgabe; 1.3) und 1.4) Bei Erteilung von Unteraufträgen ohne und mit Eignungsleihe: Der Teilnahmeantrag wird durch das federführende Büro gestellt. Die Leistungsanteile und die Namen der Nachunternehmer ohne und mit Eignungsleihe sind im Bewerbungsbogen anzugeben. Dem Teilnahmeantrag ergänzend beizufügen: - Nachunternehmererklärung (siehe "Anl\_NU" des Bewerbungsbogens), - im Falle mit Eignungsleihe: Auszug aus dem gerichtlichen Register (Berufs-, Handles- oder Partnerschaftsregister) jedes Nachunternehmers, sofern die Gesellschaftsform dies erfordert. Vorlage spätestens mit Angebotsabgabe; 2.a) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Ausschlusskriterium); 2.b) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach § 19. Abs. 1 MiLoG, § 21 Abs. 1 SchwarzArbG, § 21 Abs.1 AEntG; 2.c) Eigenerklärung über die Entrichtung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen nach § 48(8) VgV; 2.d) Eigenerklärung, Leistungserbringung unabhängig von Ausführung- und Lieferinteressenerfolg nach § 73, Abs. 3 VgV; 2.e) Erklärung zum Verpflichtungsgesetz § 1 vom 2.3.1974 (BGBl. 1, S. 547) im Auftragsfall; 2.f) Verpflichtungserklärung Scientology Schutzklausel; 2.g) Einhaltung der Regularien des 5. RUS-Sanktionspakets.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Die angegebene Nummerierung bezieht sich auf den Bewerbungsbogen:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3.1.a) Nachweis der bestehenden

Berufshaftpflichtversicherungs-Deckung gemäß § 45 Abs. 1 (3) VgV. Bei

Bewerbergemeinschaften muss dieser Nachweis für jedes Mitglied vorgelegt werden. Im Auftragsfall sind Deckungssummen von mindestens 3 000 000 Euro für Personen- sowie 3 000 000 Euro für sonstige Schäden, gefordert. Nachunternehmer müssen keine eigene

Versicherung nachweisen. Im Falle einer bestehenden Versicherung mit geringerer Versicherungssumme erklärt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft mit Einreichung des Teilnahmeantrags verbindlich, dass die Summen im Auftragsfall mindestens bis zu den geforderten Summen angehoben werden. 3.1.b) Nachweis gem. § 45 Abs.4 (4) VgV - Erklärung über den durchschnittlichen Umsatz des Bewerbers für entsprechende Leistungen in den letzten 3 Jahren in Euro netto. Die erforderlichen Mindestbedingungen, Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus dem zur Verfügung gestellten Bewerbungsbogen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Die angegebene Nummerierung bezieht sich auf den Bewerbungsbogen:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3.2.a) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (2 u. 8) VgV -

Erklärung über aktuell festangestellte, mit vergleichbaren Leistungen betraute Architekten /innen bzw. Ingenieure/-innen. Die erforderlichen Mindestbedingungen, Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus dem zur Verfügung gestellten Bewerbungsbogen; 3.2.b)

Berufliche Qualifikation des/des Bewerbers/-in bzw. bei juristischen Personen des/der benannten verantwortlichen Berufsangehörigen (§ 75 Abs. 1-3 VgV); 3.2.c) Nachweise gem. §46 Abs.3 (1) VgV: Referenzobjekte der letzten 8 Jahre für vergleichbare Leistungen, Anzahl und Bewertung siehe Vergabeunterlagen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Beschreibung: Qualität, Kompetenzen und Erfahrung des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projekt

Beschreibung: Vorgesehene Herangehensweise an das Projekt durch das Projektteam

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Gesamt-Eindruck der Präsentation und der Angebotsunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av207106-eu>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av207106-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/01/2024 10:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Wertung erfolgt schrittweise in folgender Reihenfolge: - Prüfung des fristgerechten Eingangs der Bewerbungen - Prüfung der Vollständigkeit der Bewerbungsunterlagen - Prüfung der Einhaltung von Mindestforderungen und Ausschlusskriterien - Prüfung und Bewertung der Wirtschaftlichen und Finanziellen Leistungsfähigkeit - Prüfung und Bewertung der Technischen und Fachlichen Leistungsfähigkeit - ggf. Losentscheid bei gleichermaßen geeigneten Bewerbern Zur Auswahl der Teilnehmer anhand wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit und der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit siehe Punkte unter 5.1.9 Eignungskriterien Die Gewichtung der Auswahlkriterien stellt sich wie folgt dar: 1) Umsatz: 12,5 %; 2) Personalstruktur: 12,5 %; 3) Referenzprojekt 1 bis 4: 75 %; Weitere Einzelheiten können ergänzend den zur Verfügung gestellten Bewerbungsunterlagen entnommen werden. Fehlende Unterlagen kann der Auftraggeber unter Fristsetzung nachfordern, ein Anspruch der Bewerber auf Nachforderung durch den Auftraggeber besteht jedoch grundsätzlich nicht. Wenn innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist die nachgeforderten Erklärungen und Nachweise nicht vorgelegt und nicht aufgeklärt werden, erfolgt der Ausschluss vom weiteren Verfahren. Sollten mindestens 5 Teilnahmeanträge vorliegen, behält sich der Auftraggeber vor, keine Unterlagen nachzufordern und unvollständige Teilnahmeanträge vom weiteren Verlauf auszuschließen. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 VgV durch Los getroffen werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein  
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Stadtverwaltung Wertheim - Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtverwaltung Wertheim

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadtverwaltung Wertheim

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

---

## 8. Organisationen

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Wertheim

Registrierungsnummer: entfällt

Postanschrift: Mühlenstraße 26

Stadt: Wertheim

Postleitzahl: 97877

Land: Deutschland

Kontaktperson: Assmann Beraten + Planen GmbH

E-Mail: [wettbewerb@assmann.info](mailto:wettbewerb@assmann.info)

Telefon: +49 6997784570

Internetadresse: <https://www.wertheim.de>

**Sonstige Kontaktpersonen:**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium  
Karlsruhe

Abteilung: Vergabekammer

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76133

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

E-Mail: [Vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:Vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +49 721926-3985

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Überprüfungsstelle

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cdd9fe83-e8f5-4068-9876-3e8fa0a2bbe6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/12/2023 15:28:38 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 742725-2023

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 236/2023

Datum der Veröffentlichung: 07/12/2023